

Mitteilungsblatt Nr. 239

1. Änderungssatzung zu Teil B für den Bachelor-Studiengang
Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.2011,
veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 209 A vom 20.07.2011

und

1. Änderungssatzung zu Teil B für den Master-Studiengang
Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.10.2011,
veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 208 A vom 21.12.2011

Der Präsident
23.07.2012

Mitteilungsblatt Nr. 239

1. Änderungssatzung zu Teil B für den Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.2011, veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 209 A vom 20.07.2011 und 1. Änderungssatzung zu Teil B für den Master-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.10.2011, veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 208 A vom 21.12.2011

Korrektur

zu Teil B für den Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.11,
veröffentlicht im Mitteilungsblatt-Nr. 209 A vom 20.07.2011

In Artikel 12 Ziffer 2 des Teiles B für den Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.11, veröffentlicht im Mitteilungsblatt-Nr. 209 A vom 20.07.2011, muss es richtig heißen:

„... finden auf die ab Wintersemester 2011/12 immatrikulierten Studierenden Anwendung.“

Es erfolgt hiermit die Korrektur des Wortlautes.

Senftenberg, 12. Juli 2012

gez. Prof. Dr. Günter H. Schulz
Präsident

Der Fakultätsrat der Fakultät 1 (Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Informatik) beschloss am 14.03.2012 und 20.06.2012 den Erlass der folgenden 1. Änderungssatzung zu Teil B für den Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.11, veröffentlicht im Mitteilungsblatt-Nr. 209 A vom 20.07.2011:

Der Teil B wird wie folgt ergänzt oder geändert:

§ 1 Umbenennung

Mit Wirkung ab dem Wintersemester 2012/13 wird der Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik umbenannt in „Bachelor-Studiengang Elektrotechnik“. Die Umbenennung findet Anwendung auf die Studierenden der Immatrikulationsjahrgänge ab Wintersemester 2012/13.

§ 2 zu Artikel 3 Ziffer 4 und zur Anlage 1

Der Artikel 3 Ziffer 4 wird wie folgt ergänzt und deshalb zusätzlich zur Anlage 1 die Anlage 1 A veröffentlicht:

„1. Das Pflichtmodul "Objektorientierte Programmierung 1" wird entsprechend des Teiles B vom 06.04.11 in der Profilierung Kommunikationstechnik im 4. Semester angeboten. Dieses Pflichtmodul wird dem 6. Semester zugeordnet. Zum Ausgleich wird dem 6. Semester ein Wahlpflichtmodul entnommen und im 4. Semester angeboten.

2. Das physikalische Praktikum wird in die Module Experimentalphysik 1 und Experimentalphysik 2 integriert. Die Anzahl der Semesterwochenstunden und Credit Points werden in der Summe nicht verändert.

Die Anlage 1 A gilt für die Studierenden der Immatrikulationsjahrgänge ab Wintersemester 2012/13.“

§ 3 zu Artikel 5

(1) Der bisherige Artikel 5 wird Artikel 5 Absatz 1.

(2) Artikel 5 Absatz 1 wird durch folgende Absätze 2 und 3 ergänzt:

„(2) Der Dekan bestellt einen Beauftragten für den praktischen Studienabschnitt, der die organisatorischen Aufgaben des praktischen Studienabschnittes wahrnimmt.

(3) Für die Betreuung des Studierenden in fachlich/inhaltlichen Fragen und die Bewertung gem. Abs. 1 Buchstabe d ist der durch den Prüfungsausschuss Beauftragte verantwortlich. Der Beauftragte muss ein hauptamtlich im Studiengang Lehrender sein.“

§ 4 Inkrafttreten

(1) Die 1. Änderungssatzung tritt mit der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in Kraft.

(2) Sie findet unter Berücksichtigung der Festlegungen in den §§ 1 und 2 Anwendung.

1. Änderungssatzung zu Teil B für den Bachelor-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.04.2011, veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 209 A vom 20.07.2011 und 1. Änderungssatzung zu Teil B für den Master-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.10.2011, veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 208 A vom 21.12.2011

Senftenberg, 14.03.2012

gez. Prof. Dr. Stefan Zundel
Vorsitzender des Fakultätsrates

Anlage: Anlage 1 A zur 1. Änderungssatzung vom 14.03.2012 und 20.06.2012

Die 1. Änderungssatzung wurde durch den Präsidenten am 23.07.2012 genehmigt.

Anlage 1 A

1. Änderungssatzung zu Teil B Bachelor-Studiengang Elektrotechnik

Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Informatik (Fakultät 1) vom 14.03.12 und 20.06.12

Das **Curriculum** findet auf die zum Wintersemester 2012/13 neu immatrikulierten Studierenden Anwendung.

Curriculum

Semester 1 bis 3						
Modulbezeichnungen	1. Sem		2. Sem		3. Sem	
	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
Mathematik 1	6	7				
Mathematik 2			6	7		
Experimentalphysik 1	6	6				
Experimentalphysik 2			5	6		
Englisch					4	4
Elektrotechnik 1	5	6				
Elektrotechnik 2			6	8		
Informationstechnik					5	6
Rechnerarchitektur und Digitaltechnik	4	4				
Elektronische Bauelemente und Schaltungen				7		
³ Passive elektronische Bauelemente und Schaltungen	2					
³ Aktive elektronische Bauelemente und Schaltungen			4			
Grundlagen der C-Programmierung	4	5				
Elektrische Messtechnik					4	5
Betriebswirtschaft					4	5
Mikroprozessortechnik			4	4		
Signale und Systeme					4	5
Entwurf und Simulation elektronischer Schaltungen 1					4	5
Summe	27	28	25	32	25	30

Abkürzungen:

CP = Credit Points = ECTS-Leistungspunkte; SWS = Semesterwochenstunden; Sem = Semester

³zu Modul Elektronische Bauelemente und Schaltungen

Semester 4 bis 7								
Module	4. Sem		5. Sem		6. Sem		7. Sem	
	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
Werkstoffe und Basistechnologien		6						
³ Basistechnologien der Halbleiter- und Mikrosystemtech.	4							
³ Werkstoffe der Elektrotechnik und Elektronik	2							
Elektrische Energiesysteme	4	5						
Nachrichtentechnik 1	4	4						
Grundlagen der Regelungstechnik	4	5						
Entwurf und Simulation elektronischer Schaltungen 2	4	5						
Fachübergreifende Projektarbeit			4	5				
Elektromagnetische Verträglichkeit					4	5		
Alle Profilierungen (es ist eine zu wählen)								
Profilierung: Kommunikationstechnik ²								
Nachrichtentechnik 2			4	5				
Hochfrequenztechnik					4	5		
Kommunikationsnetze 1			4	5				
Telekommunikation			4	5				
Optische Kommunikationssysteme					4	5		
Objektorientierte Programmierung 1					4	5		
Wahlpflichtmodule	4	5	8	10	8	10		
Profilierung: Prozessautomatisierung ²								
Regelungstechnik 2			4	5				
Rechnergestützte Systemanalyse und Modellbildung					4	5		
Prozessmesstechnik			4	5				
Steuerungstechnik			4	5				
CAD/CAE elektronischer Baugruppen			4	5				
Fertigung elektronischer Baugruppen					4	5		
Wahlpflichtmodule	4	5	4	5	12	15		
Profilierung: Energiesysteme ²								
Grundlagen der Hochspannungstechnik					4	5		
Berechnung elektrischer Netze			4	5				
Leistungselektronik			4	5				
Elektrische Maschinen und Antriebe			4	5				
Regenerative Energien					4	5		
Steuerungstechnik			4	5				
Wahlpflichtmodule	4	5	4	5	12	15		
Alle Profilierungen								
Praktischer Studienabschnitt								15
Bachelorarbeit								12
Bachelor Kolloquium								3
Summe	26	30	24	30	24	30		30

² nur im Block wählbar³ zu Werkstoffe und Basistechnologien

Wahlpflichtmodule *:

Sommersemester					
Module	SWS	CP	Profilierung ¹		
Computer- und Medienrecht	4	5	K	P	E
Höhere Programmiersprachen für technische Prozesse	4	5	K	P	E
Photovoltaik	4	5	K	P	E
Praxis elektrischer Energieversorgungssysteme	4	5	K	P	E
Quellencodierung	4	5	K	P	E
Rechnergestützte Messdatenerfassung und -verarbeitung	4	5	K	P	E
Software Engineering I	4	5	K	P	E
Speicherprogrammierbare Steuerungen	4	5		P	E
Prozessautomatisierung und Prozessleittechnik	4	5		P	E
Rechnergestützter Reglerentwurf	4	5		P	
Maschinenorientierte Programmierung	4	5	K	P	E
Wintersemester					
Module	SWS	CP	Profilierung ¹		
Energielogistik	4	5	K	P	E
Objektorientierte Programmierung 2	4	5	K	P	E
Software Engineering II	4	5	K	P	E
Thermische Systembetrachtungen	4	5	K	P	E
Sommer- und Wintersemester					
Module	SWS	CP	Profilierung ¹		
Advanced Network Administration	4	5	K	P	E
Kommunikationsnetze 2	4	5	K	P	E
Projektierung von Kommunikationssystemen	4	5	K	P	E

¹Profilierung: K = Kommunikationstechnik, P = Prozessautomatisierung, E = Energiesysteme

*)

1. Das Angebot der Wahlpflichtmodule ist nicht verbindlich. Die Teilnahme setzt auch eine Mindestteilnehmerzahl ab 5 Studierende voraus.
2. Auf schriftlichen Antrag des Studierenden können auch andere Wahlpflichtmodule abweichend vom Katalog belegt werden. Der Antrag ist an den Studiendekan zu stellen und ggf. von ihm zu genehmigen.

1. Änderungssatzung

zu Teil B für den Master-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.10.11, veröffentlicht im Mitteilungsblatt-Nr. 208 A vom 21.12.11

Der Fakultätsrat der Fakultät 1 (Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Informatik) beschloss am 14.03.2012 den Erlass der folgenden 1. Änderungssatzung zu Teil B für den Master-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik vom 06.10.11, veröffentlicht im Mitteilungsblatt-Nr. 208 A vom 21.12.11:

§ 1 Umbenennung

Mit Wirkung ab dem Wintersemester 2012/13 wird der Master-Studiengang Kommunikations- und Elektrotechnik umbenannt in „Master-Studiengang Elektrotechnik“.

Die Umbenennung findet Anwendung auf die Studierenden der Immatrikulationsjahrgänge ab Wintersemester 2012/13.

§ 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung tritt mit der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in Kraft.

Senftenberg, 14.03.2012

gez. Prof. Dr. Stefan Zundel
Vorsitzender des Fakultätsrates

Die 1. Änderungssatzung wurde durch den Präsidenten am 23.07.2012 genehmigt.